



Datum: 22.09.2020

Niederschrift

Die **Sitzung des Ortschaftsrates Förderstedt** (OSR-F_10_VII) wurde am **Dienstag, 22.09.2020** im Feuerwehrgerätehaus der FFW Südliche Börde, Karl-Marx-Straße 2 E, OT Üllnitz, Staßfurt durchgeführt.

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Teilnehmer

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Peter Rotter

Mitglieder

Herr Jörg Bünemann

Herr Günter Döbbel

Herr Johannes Hauser

Herr Detlev Walter Kiel

Herr Udo Laas

Herr Enrico Lärz

Herr Peter Maier

Herr Detlef Michelmann

Herr Waldemar Niemann

Herr Gunter Schmidt

Herr Christian Schulze

Herr Steffen Seebach

Protokollantin

Frau Marina Rzehaczek

Verwaltung

Herr Christian Schüler – Koord. SB Wirtschaftsförderung

Stadt seniorenbeirat

Herr Heinz-Peter Hadel

Presse

Herr Enrico Joo – Staßfurter Volksstimme

Abwesend:

Mitglieder

Herr Rüdiger Faatz

Herr Hans-Günther Meyer

Herr Heiko Preuß

Herr Sven Schneider

Herr Philip Wiegand

Stimmberechtigte: zu Beginn der Sitzung 13

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Ortschaftsrates
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung
5. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung
6. Information über aktuelle Sachstände
7. Einwohnerfragestunde
8. Informationen des Ortsbürgermeisters
9. Informationen der Verwaltung
10. Anfragen und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

11. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung
12. Informationen des Ortsbürgermeisters
13. Anfragen und Anregungen

Niederschrift

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Ortschaftsrates

Herr Rotter eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates und begrüßt alle Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Die ordnungsgemäße Einberufung wird festgestellt.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 13 Mitglieder des Ortschaftsrates anwesend. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

4. Feststellung der Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung

Herr Rotter

Im TOP 6 soll die Vorstellung der Förderstedter Entwicklungsgesellschaft erfolgen. Ich beantrage zu diesem TOP Rederecht für Herrn Remo Kannegießer.

Herr Hauser

Wir sollten aber vorher klären, was öffentlich ist und was nichtöffentlich ist.

Herr Rotter

Die Projektvorstellung erfolgt im öffentlichen Teil. Die reinen Vorstellungen können öffentlich diskutiert werden. Sollte es Sachstände geben, die möglicherweise die Nichtöffentlichkeit tangieren, dann sollten wir diese in der Nichtöffentlichkeit besprechen.

Herr Hauser

Es wäre gut gewesen, wenn die Vorstellung des Projektes vor dem Stadtrat geschehen wäre.

Sind die Finanzen auch nichtöffentlich?

Herr Rotter

Ja, finanzielle Dinge sollten nichtöffentlich besprochen werden.

5. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung

Herr Döbbel

Im TOP 6 auf der Seite 4 der letzten Niederschrift muss es nicht 4 Liter pro Sekunde heißen, sondern 400 Liter. Ich bitte um Korrektur.

Herr Rotter lässt über die Niederschrift vom 25.08.2020 abstimmen:

Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0

Die Niederschrift wird mit der Änderung festgestellt.

6. Information über aktuelle Sachstände

Herr Rotter

Ich bitte Herrn Kiel und Herrn Kannegießer um Vorstellung des Projektes.

Herr Kiel

Die Diskussion war nicht schön. In Förderstedt gibt es nichts für alte Menschen, um dort auch alt werden zu können. Daher entstand auch die Idee für das Projekt. Wir haben uns also die Gebäude in der Straße Bobie angeguckt und Herr Schmidt hatte die Idee diese mit Wohnungen auszubauen. Wir wollten etwas daraus machen, wo die Bürger gern hingehen. Wir wollen ein Bürgerzentrum aufbauen. Die Menschen sollen nicht ins Heim gehen, sondern können auch dort sterben. Diese Idee habe ich an Herrn Kannegießer herangetragen und wir sind dann gemeinsam an die WOBAU herantreten. Wir haben dann mit der WOBAU einen Vertrag abgeschlossen, welcher die Kaufpreiszahlung in 3 Raten vorsieht. Der Aufsichtsrat der WOBAU hat einstimmig zugestimmt. Es wurde dann festgestellt, dass der Standort Bobie doch schlechter ist, als gedacht. Es müssen mindestens 3 Häuser abgerissen werden. Damit würden wir aber Platz gewinnen, um Neues zu schaffen. Die Abrissgenehmigung liegt bereits vor. Wir planen also ein betreutes Wohnen mit einem Pflegedienst und weiteren Räumlichkeiten. Dies wird durch einen Architekten geplant. Im Moment ist der Stand, dass die 3. Rate noch gezahlt wird und dann erfolgt die Eintragung in das Grundbuch. Wir wollen auch Menschen, die handwerklich etwas zu tun haben wollen, die Gelegenheit dafür geben. In der Bobie gibt es 3 Autos, die funktionstüchtig sind. An diesen können die Leute arbeiten.

In der Feuerwehr gibt es auch einen super Saal. Dort könnte der soziale und kulturelle Bereich entstehen. Der Feuerwehrverein hat ja auch einen 10 Jahres Vertrag mit der Stadt. Wir als neue Investoren übernehmen auch diesen Vertrag. Ich finde der Kaufpreis ist völlig in Ordnung.

Ich habe jedoch eine Bedingung: Ich erwarte, dass der Ortschaftsrat sagt, dass er dahintersteht, dass Bobie neu aufgebaut wird. Wir planen immerhin ohne Fördermittel.

Herr Hauser

Das hätte alles im Vorfeld kommen können. Die Sachen mit der WOBAU, wir wussten nicht, dass in Raten gezahlt wird. Ich bin selbst im Aufsichtsrat. Ich habe daher um die Notarverträge gebeten. Gute Ideen sind gut, aber jede gute Idee muss auch mit Geld untersetzt sein. Ein finanzieller Grundstock muss vorhanden sein.

Herr Rotter

Herr Hauser, sie sagten einmal: „Das Kapital ist ein scheues Reh.“ Mit einigen Aussagen verschrecken wir die Rehe. Im nichtöffentlichen Teil werden eventuell auch noch Aussagen getätigt, was einigen hier sicher nicht so passt.

Herr Döbbel

Sollte die Stimmung weiterhin so gereizt sein, dann verlasse ich im nichtöffentlichen Teil den Raum.

Herr Michelmann

Wie viele Wohneinheiten sind denn geplant?

Herr Kiel

Die Villa soll erhalten bleiben. Dort werden 6 Wohneinheiten entstehen. Bobie 6 soll ebenfalls erhalten bleiben. Dort werden dann 12 Wohnungen entstehen. Bobie 5 kann nicht saniert werden und wird daher abgerissen. In der ersten Phase sollen um die 40 Wohnungen entstehen.

Herr Rotter

Können Sie uns das Motto „Hand in Hand auf dem Land“ näher erläutern?

Herr Kanngießer

Bisher ist es mir noch nicht passiert, dass die Emotionen so hochkochen, wenn man investieren möchte. Wir sind bereit es so wie geplant zu machen und dies auch in 10 Jahren. Wir haben uns, gemeinsam mit der WOBAU, entschieden, dass wir den Weg so gehen. Es ist wichtig, dass es den Bürgern zugutekommt. Uns ist auch wichtig, dass es eine Pflege in Förderstedt gibt und man keinen externen Pflegedienst herfahren lässt. Wir wollen auch keine Konkurrenz darstellen. Es soll eine Zusammenarbeit mit regionalen Ärzten geben. Als Gesellschafter wollen wir dieses Projekt aber nur mit dem Ort gemeinsam durchführen. Genaue Pläne sollen aber nicht in der Öffentlichkeit besprochen werden.

Herr Kiel

Zum Thema „Hand in Hand auf dem Land“. Es soll eine Ruhepol darstellen. Förderstedt kann auch sehr widersprüchlich sein. Die Bevölkerung in Förderstedt ist egoistisch. Wir wollen gern in Förderstedt etwas bewegen.

Herr Schmidt

Das Interesse für diese Wohnungen ist bei vielen da. Ich wünsche viel Glück und hoffe, dass die Diskussionen bald aufhören.

Herr Hauser

Bleibt es denn bei der 10 Jahre Kalkulation?

Herr Kanngießer

Ja, gerne auch schneller.

Herr Rotter

Wir als Ortschaftsrat stehen dem Projekt in Gänze positiv gegenüber.

7. Einwohnerfragestunde

Herr Hadel

An welches Klientel richtet sich das betreute Wohnen?

Herr Kanngießer

Es richtet sich an jeden, der Bedarf hat aus der Region Förderstedt. Die Altersgrenze setze ich dabei beim Kind an. Das betreute Wohnen ist für jeden, der Hilfe braucht. Die Region bedeutet somit losgelöst vom Alter.

Frau Schattschneider

Zur Kita Glöthe: Die Eltern haben sich zu einem Kuratorium zusammengeschlossen. Die Kita soll erhalten bleiben. Die Zahlen im Konzept können so nicht stehen bleiben. Die Eltern sollen befragt werden. Auch junge Leute sollten angesiedelt werden. Wie steht der Ortschaftsrat dazu? Können wir mit Ihrer Unterstützung rechnen?

Herr Lärz

Die CDU möchte gern einen Termin mit dem Kuratorium vereinbaren. Der Vorschlag wäre am 01.10.2020 um 17:00 Uhr?

Frau Schattschneider

Das müsste ich erst besprechen und melde mich dann bei Ihnen. Der Termin könnte dann in der Kirche stattfinden.

Herr Döbbel

Unsere Fraktion hat ein Veto geführt. Es gibt in den Ausschüssen und im Stadtrat Beschlüsse, die dort eingebracht werden. Es wird eine Diskussion geben, mit wenig Erfolg. Die Karten sind langfristig gelegt.

Frau Schattschneider

Ihre Ehrlichkeit ist gut. Die Glöther sind allerdings hart im Nehmen.

Herr Schulze

Das Problem muss angepackt werden. Ich habe gehört, dass Eltern von der Kitageleitung weggeschickt wurden und das Kind dort nicht angenommen wurde. Es sollten klare Fakten und Namen von Eltern, die hinter das Licht geführt wurden, genannt werden.

Herr Rotter

Der Ortschaftsrat muss sich zusammensetzen und Lösungen finden. Auch ein Zusammenschluss von Tagesmüttern, welche sich einmieten, wäre machbar. Wir sollten Möglichkeiten diskutieren, welche wir sehen. Glöthe als Betreuungsstandort vom Netz zu nehmen ist nicht gut. Der Ortschaftsrat steht dahinter.

Herr Schneider

Der schöne See in Üllnitz wird vernachlässigt. Ich wohne direkt nebenan und viele fahren bei mir lang, da es kein Hinweisschild gibt auf den Albertinensee. Warum ist kein Schild vorhanden?

Für den Marbegraben wurden seit 2011 viele Gutachten erstellt. Wann passiert endlich etwas? Hier auf der Straße vor der Feuerwehr fahren die Autos wirklich sehr schnell. Kann hier nicht die Geschwindigkeit heruntergesetzt werden? Es sollte auch geprüft werden, ob an den Ortseingängen nicht eine „Ausbuchtung“ hingesezt werden kann, sodass die Fahrzeuge gezwungen sind die Geschwindigkeit zu reduzieren.

Herr Rotter

Für den Albertinensee wurde jemand gefunden, der das Konzept erstellt. Wir müssen nun schauen, wie es weitergeht.

Die Stadt war immer bemüht Hinweisschilder zu bekommen. Mehr kann ich Ihnen dazu aber derzeit nicht sagen.

Herr Schneider

Der Marbegraben wird gemäht, aber es bleibt immer alles im Graben liegen. Wenn man die Leute anspricht, dann werden sie immer gleich sauer.

Herr Rotter

Am 27.10.2020 findet wieder die Gewässerschau statt. Treffpunkt ist um 9:00 Uhr am Neumarkt in Staßfurt. Frau Jüngst hat darum gebeten Hinweise zu geben.

Frau Hadel

Man kann auch mit den Förderstedtern reden. Jeder Ortsteil für sich hat Eigenheiten.

8. Informationen des Ortsbürgermeisters

Herr Rotter

Die Informationsveranstaltung zum Süd-Ost-Link hat stattgefunden. Es wurde jedoch noch nicht viel gesagt. Es wurde sich auch noch nicht klar positioniert, ob es eine Erdverkabelung oder eine Freileitung geben wird. Die Stellungnahmen des Landkreises und der Stadt fließen in die Entscheidung ein. Es werden noch Baugrundgutachten und Grabungen angefertigt. Darüber wird aber dann informiert. Die Leitung wird größer dimensioniert. Es wird aber nicht auf die bestehen-

de Leitung aufgesattelt.

9. Informationen der Verwaltung

Es gibt keine Informationen.

10. Anfragen und Anregungen

Herr Kiel

Ich habe mir die Sportanlage in Förderstedt angesehen. Zwei Drittel der Anlage sind kaputt. Der 2. Platz ist gar nicht nutzbar. Die Tartanbahn ist in keinem guten Zustand. Ich denke, dass der Sportplatz auch für den Sportverein bald nicht mehr nutzbar ist. Es besteht dringender Handlungsbedarf.

Herr Schmidt

Die Schule in Förderstedt sieht wirklich nicht mehr schön aus. Wann erfolgt endlich ein neuer Farbanstrich?

In der letzten Sitzung wurde noch einmal die Parkplatzsituation am Kindergarten/Friedhof angesprochen. Wann kommt hier ein Termin?

Herr Lärz

Wir sollten uns generell alle Friedhöfe in allen Ortsteilen, gemeinsam mit der Verwaltung, ansehen.

Wie ist der Stand zum Konzept Albertinensee?

Herr Michelmann

Am 21.01.2020 habe ich zu Protokoll eine Anregung zum Beleuchtungskonzept gegeben. Werden die bestehenden Möglichkeiten genutzt?

Peter Rotter
Ortsbürgermeister

Marina Rzehaczek
Protokollantin